



Wandern in den Kitzbüheler Alpen

Mit 1.800 Kilometer Wanderrouten, 22 Themenwegen und 180 Hütten sind die Kitzbüheler Alpen ein Wanderparadies. Eine besondere Herausforderung ist der Alderweg mit seinen 39 Etappen. Über 450 Kilometer führt der Pfad von St. Johann aus über Schluchten und Almwiesen, über die Gebirgszüge des Wilden Kaisers, Karwendel und Lechtaler Alpen bis nach St. Anton im Arlberg. Ortskundige Bergführer begleiten unter der Woche Jung und Alt auf Klettersteigen oder Wanderwegen zum Nulltarif oder erzählen bei Kräuterwanderungen alles über die heilende Wirkung der Pflanzen am Wegesrand. Wenn die Wälder rot, gelb und orange im Sonnenlicht leuchten, finden vom 9. September bis 7. Oktober unter dem Motto „BergBegegnungen“ zahlreiche Alm- und Weinfeste, Hüttenwanderungen und Bauernmärkte statt. Höhepunkt – nicht nur für die Gäste – ist der Almbtrieb mit dem blumengeschmückten Vieh. Nur kurze Zeit später verwandelt sich dann das bunt leuchtende Wanderparadies in einen weißen Skizirkus. Denn dank „Frau Holles-Beschneigungskanonen“ ist selbst in schneearmen Wintern das Pistenvergnügen sicher.



Mit Baby in die Alpen

Neues Konzept bringt Schwangeren mehr Sicherheit

Das nennt man perfektes Timing! Exakt zur Eröffnung ihres neuen „babymio“ sollte laut Kalender das dritte Kind von Michael und Elfriede Seiwald das Licht der Welt erblicken. Der kleine Markus hatte allerdings ein Einsehen mit seinen Eltern und ließ sich Zeit. So konnten die Seiwalds doch noch die Einweihung des ersten Hotels in Österreich mit integrierter Hebammenpraxis in Ruhe genießen.

Mehr Sicherheit für Schwangere

Mehrere Gründe hatten das Ehepaar dazu bewogen, ein neues Konzept mit ihrem bisherigen Familienhotel anzubieten. Erstens ist Elfriede Seiwald nicht nur Hotelinhaberin, sondern auch Hebamme. Mehr als 2000 Kinder hat sie bereits entbunden. „Oft habe ich gehört, dass viele Schwangere oder Familien mit Säuglingen gerne in den Urlaub fahren, sich aber nicht trauen würden“, zählt Elfriede Seiwald als weiteren Grund auf. So ward die Idee zum „babymio“ geboren. In der Praxis werden die üblichen Untersuchungen, aber auch Akupunktur und Laser-Aku-

punktur sowie Vorträge und Stillkurse angeboten. Zwar sieht die Hebamme keine Hausgeburten vor. Doch wenn ein Neugeborenes sich vorzeitig ankündigen sollte, ist auch das kein Problem. Rund um die Uhr ist eine Fachkraft da. Bis zur Entbindungsklinik in St. Johann sind es nur wenige Kilometer. Die hellen umweltfreundlichen Zimmer sind mit Wiege, Wickeltisch und allem was sonst für Babys benötigt wird, ausgestattet. Kinderwagen sind vorhanden. Im hauseigenen Hallenbad planschen vergnügt die Kleinen, die Mütter halten sich mit Wassergymnastik fit.

Extra-Tipp: Wer auch gemeinsam Schönes mit seinen Kindern erleben will, sollte in die Westendorfs Bergwelt einsteigen. Das Maskottchen des „Alpinolino-Parks“, der „Schlauberger“, grüßt seine Gäste bereits an der Gondelbahn. Er führt die Kinder symbolisch durch die 1,5 Kilometer lange Murmeltier-Ralley mit unterhaltsamen Rate- und Aktionsstationen hinauf zum Gipfel der Choralpe. Hier wird selbst für die Jüngsten der Weg zum Ziel.

Vorbereitung, Entspannung, Abenteuer

Bei den Seiwalds stehen nicht nur die Schwangeren im Mittelpunkt. „Wir sehen die Bedürfnisse der gesamten Familie“, so der Hotelbesitzer. Die Angebote von „papamio“ und „bambinomio“ richten sich deshalb an die Väter und Geschwister. „Ich bin im Beruf so eingespannt, da wird ein Säuglingskurs am Feierabend nur zum Stress“, meint Michal Obermaier aus München, während er vorsichtig das Babymodell wickelt: „Hier kann ich es in Ruhe mit meiner Frau machen.“

Trotz der vielen Kinder ist es erstaunlich ruhig auf der Sonnenterrasse, auf der Schwangere und Mütter mit ihren Babys die Wärme genießen. Plötzlich ertönt ein Schrei: „Juhu, geschafft“, lässt Thomas Klein, frischgebackener Vater, seiner Freude freien Lauf, dass er soeben die Kletterwand auf der Rückseite des „babymio“ bezwungen hat. Auf dem Programm stehen neben Klettern auch Canyoning- und Radtouren oder Wanderungen sowie der beliebte TV-Abend nur für das männliche Geschlecht, Freibier inklusive. Die Geschwisterkinder wer-

Mit Babybauch noch eine Reise anzutreten, das scheint vielen Schwangeren zu gewagt. In den Kitzbüheler Alpen kann man jetzt ohne Risiko Ferien machen. **FiB-Autorin Petra Landsee** über die Region und die brillante Idee einer jungen Familie.

Reise-Infos

→ **Allgemeine Informationen** Infos zu Unterkünften, Ausflugszielen und attraktiven Herbstpauschalen (z. B. eine Woche im Herbst, inkl. zahlreicher Attraktionen ab 183 Euro pro Person) erhalten Sie im Internet unter www.kitzalps.com oder unter Telefon: 0043/5356-64748.

→ **babymio** Das Hotel für Schwangerschaft, Geburt & Baby, Familie Seiwald, Habach 10, A-6382 Kirchdorf; Telefon: 0043/5352-65980; E-Mail: info@babymio.com, Internet: www.babymio.com
Ein Wochenendpaket für werdende Eltern von Donnerstag bis Sonntag inkl. Geburtsvorbereitungskurs, Wassergymnastik, Hebammensprechstunde, Frühstück im Bett und vielem mehr, gibt es für 674 Euro im DZ.

→ **Familotel Landgut Furtherwirt** Innsbruckerstraße 62, A-6382 Kirchdorf, Telefon: 0043/5352-63150; E-Mail: info@furtherwirt.at, Internet: www.furtherwirt.at

Im Herbstangebot beträgt der Preis für zwei Erwachsene und ein Kind für eine Woche, Samstag bis Samstag vom 08.09.2007 bis 03.11.2007 im Standardzimmer 1200 Euro. Das Paket beinhaltet die komplette Verwöhn-Vollpension inklusive aller Getränke und vieles mehr.



den mit Babysitterkursen an die neue Familiensituation herangeführt. „So ist die Eifersucht auf den Neuzugang nicht mehr ganz so groß“, weiß Elfriede Seiwald aus Erfahrung. Kinderbetreuungsprogramme, wie Ponyreiten oder Stallführungen sorgen ebenfalls für Abwechslung.

Lustiges Landleben

Nur wenige Minuten entfernt vom „babymio“ liegt inmitten von grünen Wiesen das Familotel „Landgut Furtherwirt“ mit seinen komfortablen Familienzimmern. Die Inhaber, Katharina und Wolfgang Hagsteiner, wissen: „Sind die Kinder glücklich, sind es auch die Eltern.“ Ein kleines Naturbiotop mit Rutsche ist der Hit an warmen Tagen. Nicht nur der Reitstall ist für jedes Alter ein Magnet, sondern auch die vielen Katzen, die Hunde Sammy und Moritz, sowie das Milchvieh. Liebling aller Kids ist Verena mit ihrem Team. Sie unterhält – wie in allen 52 Familotels in Europa Standard – die Kinder mindestens 35 Stunden die Woche. So können auch die Eltern die Seele baumeln lassen. Sauna und Schwimmbad beim „Furtherwirt“ laden zum Relaxen ein. Im hauseigenen Wellnessbereich werden Massagen oder Schönheitsbehandlungen angeboten. Langeweile kommt auch im Winter nicht auf. Skilehrer bringen beim „Boboland“, direkt am Hotel, den Jüngsten die ersten Schwünge im Schnee bei. ❖